An
Bezirksversammlung Altona
Pressestelle Bezirk Altona
Bezirksamtsleitung Altona

Hamburg, den 21. Oktober 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

da durch die Berichterstattung in den Medien Verwirrung über die geplante Relation der drei Förderwege bei den geförderten Wohnungen im zukünftigen Holsten-Quartier entstanden ist, reiche ich zur morgigen Bezirksversammmlung Altona für den TOP Öffentliche Fragestunde folgende Fragen ein:

1. Können die in der BV anwesenden Mitglieder des Stadtentwicklungsausschusses, insbesondere die Ausschussvorsitzende Gesche Boehlich, bestätigen, dass die von uns als Holstenareal-Initiative protokollierte Darstellung (30 % 1. Förderweg, 20 % 2. Förderweg, 50 % 3. Förderweg) von Frank Gerhard Schmidt (Quantum) im Stadtentwicklungsausschuss am 2. September 2026 so von ihm vorgetragen wurde?

2. Wenn die Darstellung von Frank Gerhard Schmidt (Quantum) nicht stimmt, warum wurde sie dann in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses nicht richtiggestellt?

3. Warum wurde in der Darstellung des Bezirks gegenüber der Presse der Eindruck erweckt, nicht Frank Gerhard Schmidt, sondern wir als Initiative hätten falsche Zahlen vorgelegt?

4. Wenn die bereits im Stadtentwicklungsausschuss vom 20. Mai 2026 genannte – und damals von uns ebenfalls protokollierte und jetzt vom Bezirk und Senat bestätigte – Relation der Förderwege (50 % 1. Förderweg, 15 % 2. Förderweg, 35 % 3. Förderweg) weiter richtig ist, können wir dann davon ausgehen, dass diese auch so in den städtebaulichen Vertrag Eingang finden wird?

5. Wenn ja, haben die in der BV anwesenden Mitglieder des Stadtentwicklungsausschusses, insbesondere die Ausschussvorsitzende Gesche Boehlich, dann eine Erklärung dafür, warum diese Zahlen von der SAGA nicht bestätigt werden?

6. Können die in der BV anwesenden Mitglieder des Stadtentwicklungsausschusses, insbesondere die Ausschussvorsitzende Gesche Boehlich, in Ermangelung des bislang nicht vorliegenden offiziellen Protokolls der Ausschusssitzung und im Interesse der Aufklärung der Öffentlichkeit bestätigen, dass unsere bereits kurz nach der Sitzung angefertigte Mitschrift der Aussagen von Frank Gerhard Schmidt auch in den übrigen Punkten seine Darstellung korrekt wiedergibt? Wenn nicht, in Bezug auf welche Punkte nicht?
Zum Wortlauf unserer Mitschrift siehe:
https://www.knallt-am-dollsten.de/wp-content/uploads/2026/09/Stadtentwicklungsausschuss_02092026_Antworten.pdf

7. Wann können wir, Presse und interessierte Öffentlichkeit mit der Veröffentlichung des offiziellen Protokolls der Ausschusssitzung vom 2. September im Bürgerinformationssystem ALLRIS rechnen?

Mit der Bitte um Weiterleitung an die Mitglieder der Bezirksversammlung und freundlichen Grüßen

Theo Bruns
- für die Holstenareal-Initiative »knallt am dollsten« -